

erfahren wollten, fragte jener, ob er die Lage der Dinge in Athen vergessen und sich nicht erinnern wolle, dass das Volk völlig erschöpft sei und sich sehr nach Frieden sehne. „Oder pochst Du, sagte er, auf die 50 Schiffe, deren Ausrüstung beschlossen, die aber nie werden bemannt werden? Denn so hast Du Philipp gereizt und solche Dinge gesagt, dass eher aus einem Frieden ein unversöhnlicher Krieg, als aus einem Kriege ein Frieden hervorgehen dürfte.“¹

Was Aeschines in Bezug auf Amphipolis vor Philipp gesprochen, hat er ausführlich berichtet. Es ist eine einfache Begründung der Ansprüche Athens auf Amphipolis, ein Raisonnement, das jedem Athener geläufig und Philipp längst nicht unbekannt war. Auch Demosthenes, der nach Aeschines' ausdrücklichem Zeugniß diesen Punkt berührte, kann darüber nicht anders gesprochen haben. Das also ist es nicht gewesen, was Demosthenes' Protest veranlasste und in ihm die Besorgniß wach rief, durch die Richtung, welche Aeschines in seiner Rede der Verhandlung gegeben, gingen die Stadt und die Bundesgenossen zu Grunde und werde Athen sich nicht des Friedens erfreuen, dessen es zu seiner Erholung bedürfe, sondern in noch schlimmere Fehden verwickelt werden. Die Bundesgenossen, welche Demosthenes im Sinne hatte, sind nicht sämtliche Bundesgenossen Athens, wie Aeschines zu glauben nahelegt (ἀπολωλεκέναι μ' ἔφη τὴν πόλιν καὶ τοὺς συμμάχους), sondern die Phokier.² Nicht der Krieg mit Philipp und die ungenügende

¹ Aesch. RvdGes. § 36 ἐπειδὴ δ' ἐφ' ἡμῶν αὐτῶν ἐγενόμεθα, σφόδρα πάνυ σκυθρωπάσας ὁ χρηστὸς οὗτος Δημοσθένης ἀπολωλεκέναι μ' ἔφη τὴν πόλιν καὶ τοὺς συμμάχους. ἐκπλαγέντος δ' οὐκ ἐμοῦ μόνου, ἀλλὰ καὶ τῶν συμπρέσβειων ἀπάντων καὶ τὴν αἰτίαν πυνθανομένων, δι' ἣν ταῦτ' εἶπεν, ἤρετό με, εἰ τῶν Ἀθήνησι πραγμάτων ἐπιλέλησμαι, καὶ τὸν δῆμον καταπεπονημένον καὶ σφόδρ' ἐπιθυμοῦντα τῆς εἰρήνης εἰ μὴ μέμνημαι. »ἦ μέγα φρονεῖς« ἔφη »ἐπὶ ταῖς ἐπεψηφισμέναις μὲν πεντήκοντα ναυσίν, οὐδέποτε δὲ πληρωθησομέναις; οὕτω γὰρ ἡρέθικας Φιλίππον καὶ τοιαῦτ' εἶρηκας, ἐξ ὧν οὐκ εἰρήνη γένοιτ' ἂν ἐκ πολέμου, ἀλλ' ἐξ εἰρήνης πόλεμος ἀκήρυκτος«. Vgl. auch a. a. O. § 39 τὸ συκοφάντημα, ὃ προεῖρηται κατ' ἐμοῦ πρὸς τοὺς συμπρέσβεις οὗτος, ὡς ἐσομένου πολέμου καὶ διαφορᾶς αἰτίου, wo mit keinem Worte angedeutet ist, welchen Krieg und welches Zerwürfniß Demosthenes gemeint hatte.

² Auch sonst werden mit οἱ σύμμαχοι kurzweg die Phokier von Demosthenes bezeichnet, so RvdGes. § 78 ἂν τολύον ἀντὶ Φωκέων καὶ Πυλῶν . . . Χερρόνησος ὡς περιστῇ τῇ πόλει, λέγῃ . . . μὴ ἀποδέξῃσθε . . . ὡς ἄρ' ὑμεῖς τῶν ἰδίων τι κτημάτων ὑπεξαπορούμενοι τὴν τῶν συμμάχων σωτηρίαν